

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insbesondere Wirtschaftsprüfung

o. Univ.-Prof. Dr. rer. pol. habil. Gerrit Brösel

Themenliste mit Einstiegsliteratur zum Seminar im Wintersemester 2017/2018

„Aktuelle Probleme der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung“

1. Printprodukte (Zeitschriften) und digitale Produkte für Mitarbeiter im wirtschaftlichen Prüfungswesen in Deutschland – Ein Status quo

Basisliteratur: Betriebswirtschaftliche deutsche Fachzeitschriften **u. a.** folgender Verlage:

- *HANDELSBLATT FACHMEDIEN*
- *IDW VERLAG*
- *NWB-VERLAG*

BRÖSEL, G./FREICHEL, C./TOLL, M./BUCHNER, R.: Wirtschaftliches Prüfungswesen, 3. Aufl., München 2015.

BRUHN, M.: Kommunikationspolitik, 8. Aufl., München 2015.

SCHUMANN, M./HESS, T./HAGENHOFF, S.: Grundfragen der Medienwirtschaft, 5. Aufl., Berlin 2014.

2. Die Gesamtzielgruppe „Mitarbeiter im wirtschaftlichen Prüfungswesen“ – Segmentierung aus Sicht eines Fachzeitschriftenverlags und Analyse der unterschiedlichen Informationsbedarfe der Segmente

Basisliteratur: *BRÖSEL, G./FREICHEL, C./TOLL, M./BUCHNER, R.:* Wirtschaftliches Prüfungswesen, 3. Aufl., München 2015.

BRUHN, M.: Kommunikationspolitik, 8. Aufl., München 2015.

SCHUMANN, M./HESS, T./HAGENHOFF, S.: Grundfragen der Medienwirtschaft, 5. Aufl., Berlin 2014.

3. Inhaltliche Analyse deutscher Zeitschriften für die Wirtschaftsprüfungsbranche – Werden die Zielgruppen bedient?

Basisliteratur: Betriebswirtschaftliche deutsche Fachzeitschriften **u. a.** folgender Verlage:

- *HANDELSBLATT FACHMEDIEN*
- *IDW VERLAG*
- *NWB-VERLAG*

BRÖSEL, G./FREICHEL, C./TOLL, M./BUCHNER, R.: Wirtschaftliches Prüfungswesen, 3. Aufl., München 2015.

BRUHN, M.: Kommunikationspolitik, 8. Aufl., München 2015.

SCHUMANN, M./HESS, T./HAGENHOFF, S.: Grundfragen der Medienwirtschaft, 5. Aufl., Berlin 2014.

4. Berichterstattung über besonders wichtige Prüfungssachverhalte im Bestätigungsvermerk („Key Audit Matters“) – Eine kritische Analyse unter Berücksichtigung aktueller Veröffentlichungen des IDW

Basisliteratur: *HEEB, G./SCHLUMS, J.*: Die neue Zweiteilung des Bestätigungsvermerks, in: WP Praxis, 5. Jg. (2016), S. 113–118.

PHILIPPS, H.: Besonders wichtige Prüfungssachverhalte im Bestätigungsvermerk (IDW EPS 401), in: WP Praxis, 6. Jg. (2017), S. 70–75.

5. Eine kritische Analyse der Auswirkungen der EU-Reform der Abschlussprüfung auf deutsche Aufsichtsräte

Basisliteratur: *ARBEITSKREIS EXTERNE UND INTERNE ÜBERWACHUNG DER UNTERNEHMUNG DER SCHMALENBACH-GESELLSCHAFT FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFT E. V.*: Auswirkungen der Abschlussprüfungsreform auf den Prüfungsausschuss, in: Der Betrieb, 70. Jg. (2017), S. 47–52.

NONNENMACHER, R./WEMMER, D./VON WERDER, A.: Anforderungen an Prüfungsausschüsse, in: Der Betrieb, 69. Jg. (2016), S. 2826–2836.

6. Möglichkeiten des Marketings für WP-Zeitschriften – dargestellt am Beispiel der „WP Praxis“ des nwb-Verlags

Basisliteratur: *BAETZGEN, A.*: Brand Experience – An jedem Touchpoint auf den Punkt begeistern, Stuttgart 2015.

RUISINGER, D.: Die digitale Kommunikationsstrategie, Stuttgart 2016.

VOETH, M./HERBST, U.: Marketing Management, Stuttgart 2013.

7. „Evergreen“-Themenbereiche kleiner und mittlerer Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Basisliteratur: *BRÖSEL, G./FREICHEL, C./TOLL, M./BUCHNER, R.*: Wirtschaftliches Prüfungswesen, 3. Aufl., München 2015.

GRAUMANN, M.: Wirtschaftliches Prüfungswesen, 4. Aufl., Herne 2015.

8. Strategien und Konzepte für Fachzeitschriftenverlage im digitalen Informationszeitalter – dargestellt am Beispiel der „WP Praxis“ des nwb-Verlags

Basisliteratur: *KEUPER, F./HANS, R.*: Multimedia-Management, Wiesbaden 2003.

SAMULAT, P.: Die Digitalisierung der Welt – Wie das Industrielle Internet der Dinge aus Produkten Services macht, Wiesbaden 2017.

9. Weiterentwicklung der europäischen Rechnungslegung? – Eine Analyse ausgewählter Entwicklungen

Basisliteratur: *IAS-VERORDNUNG*: Verordnung (EG) 1606/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Juli 2002 betreffend die Anwendung internationaler Rechnungslegungsstandards, Amtsblatt EG L/243 vom 11. September 2002.

PELLENS, B./FÜLBIER, R. U./GASSEN, J./SELLHORN, T.: Internationale Rechnungslegung, 9. Aufl., Stuttgart 2014.

10. Big-4-Wirtschaftsprüfer und „Non-Big-4“-Wirtschaftsprüfer – Definition und ggf. weitere Untergliederung dieser Zielgruppen sowie Analyse der verschiedenen Informationsbedarfe

Basisliteratur: *HOSSENFELDER, J.*: Die digitale Transformation wirkt sich auf Portfolio und Organisation aus, Lünendonk®-Studie 2016: Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungs-Gesellschaften in Deutschland, in: *WP Praxis*, 5. Jg. (2016), S. 313–317.

KAMPE, T.: Führung von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften – Intellectual Capital als Rahmenkonzept des strategischen Managements in Professional Service Firms, Wiesbaden 2011.

LOSCHER, G.: Die Steuerung von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften – Zwischen managementorientierter und berufsständischer Logik, Wiesbaden 2016.

11. „Non-Big-4“-Wirtschaftsprüfer – Analyse des Informationsbedarfs und Abgleich mit dem Informationsangebot durch die „WP Praxis“ (print) und das „WP Modul“ (online) des nwb-Verlags

Basisliteratur: *KAMPE, T.*: Führung von Wirtschaftsprüfungsgesellschaften – Intellectual Capital als Rahmenkonzept des strategischen Managements in Professional Service Firms, Wiesbaden 2011.

KRCMAR, H.: Informationsmanagement, 6. Aufl., Wiesbaden 2015.

SCHREIBER, S. M.: Das Informationsverhalten von Wirtschaftsprüfern – Eine Prozessanalyse aus verhaltenswissenschaftlicher Perspektive, Wiesbaden 2000.

12. Entwicklungsvorschläge zur Deckung der Informationsbedarfe von „Non-Big-4“-Wirtschaftsprüfern – dargestellt am Beispiel der „WP Praxis“ des nwb-Verlags

Basisliteratur: *KRCMAR, H.*: Informationsmanagement, 6. Aufl., Wiesbaden 2015.

SCHREIBER, S. M.: Das Informationsverhalten von Wirtschaftsprüfern – Eine Prozessanalyse aus verhaltenswissenschaftlicher Perspektive, Wiesbaden 2000.